

Online-Impuls-Workshop
**Mit Megatrends
Zukunft planen**

ICH.DU.WIR.

Emsdetten

**20
38**

Das erwartet Sie heute:

- Begrüßung
- Projektvorstellung
- Impuls „ Mit Megatrends Zukunft planen“
- Mentimeter-Umfragen
- Fishbowl

Das Projekt

ICH.DU.WIR.

Emsdetten

**20
38**

Mitmachen!

Für Euch. Mit Euch.

ICH.DU.WIR.

Emsdetten

20
38

Warum 2038?

Weil wir 2038 100-jähriges Stadtjubiläum feiern.

ICH.DU.WIR.
Emsdetten 2038

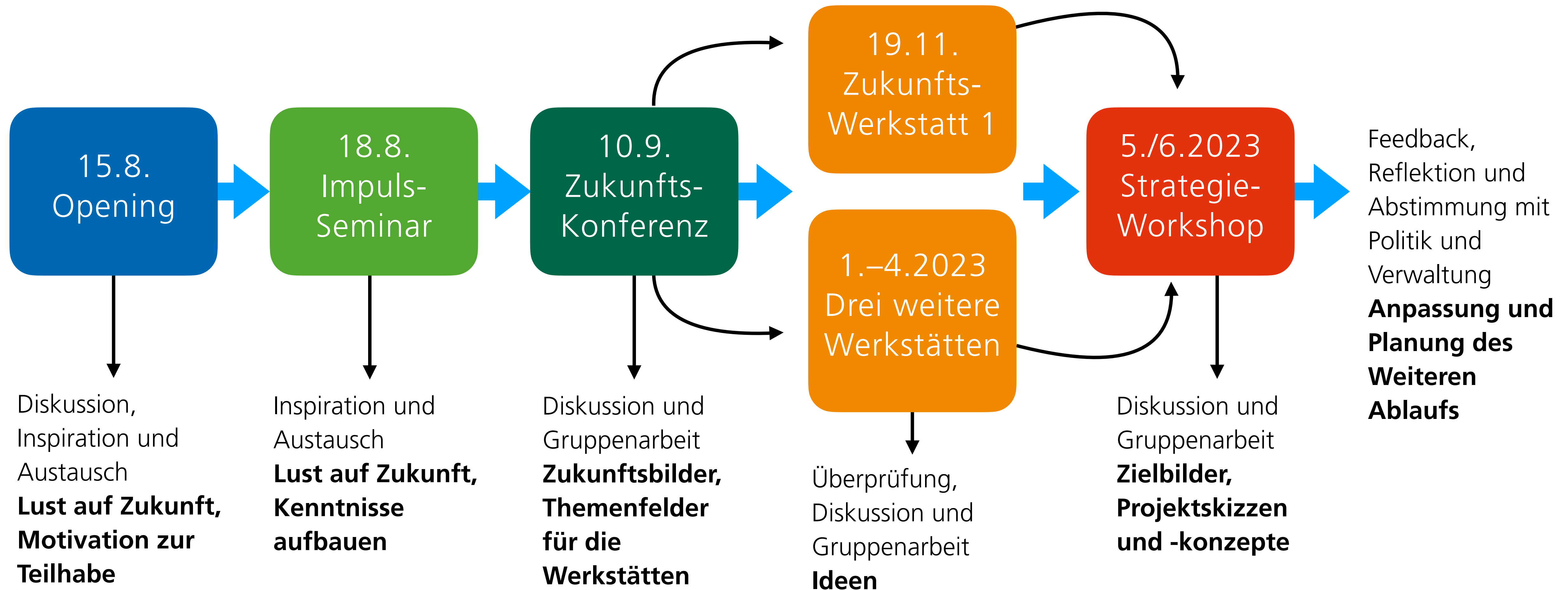
Vier Olympiaden

Weil Zukunft eine stetige Aufgabe ist.

Die erste Olympiade geht von 2022 bis 2026.

ICH.DU.WIR.
Emsdetten 2038

Was passiert denn da?



Mit Megatrends Zukunft planen

ICH.DU.WIR.

Emsdetten

20
38

Mitmachen!

*Welches Zukunftsthema ist Dir
besonders wichtig?*

Bitte jeweils einen Begriff eingeben.

Welches Zukunftsthema ist Dir besonders wichtig?



Mit

MEGATRENDS

Zukunft erkennen!?

Die Idee der

MEGATRENDS

Sie prägen unsere Gesellschaft bereits jetzt.

Sie wirken noch länger in die Zukunft.

Sie wirken langsam.

Sie wirken global.

MEGATRENDS



Individualisierung



Gender Shift



Silver Society



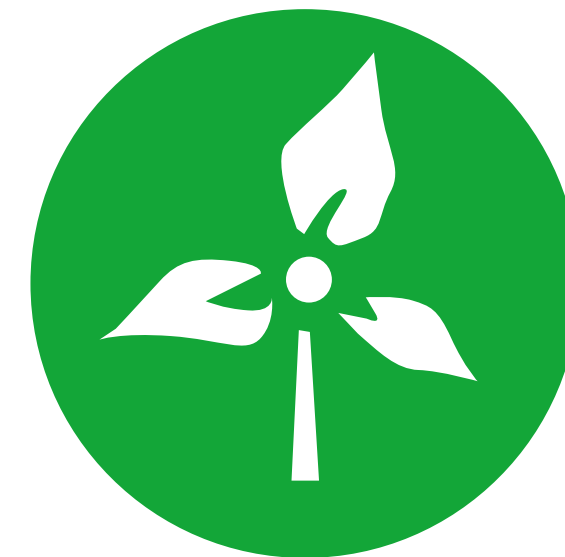
Wissenskultur



New Work



Gesundheit



Neo Ökologie



Konnektivität



Globalisierung



Urbanisierung



Mobilität

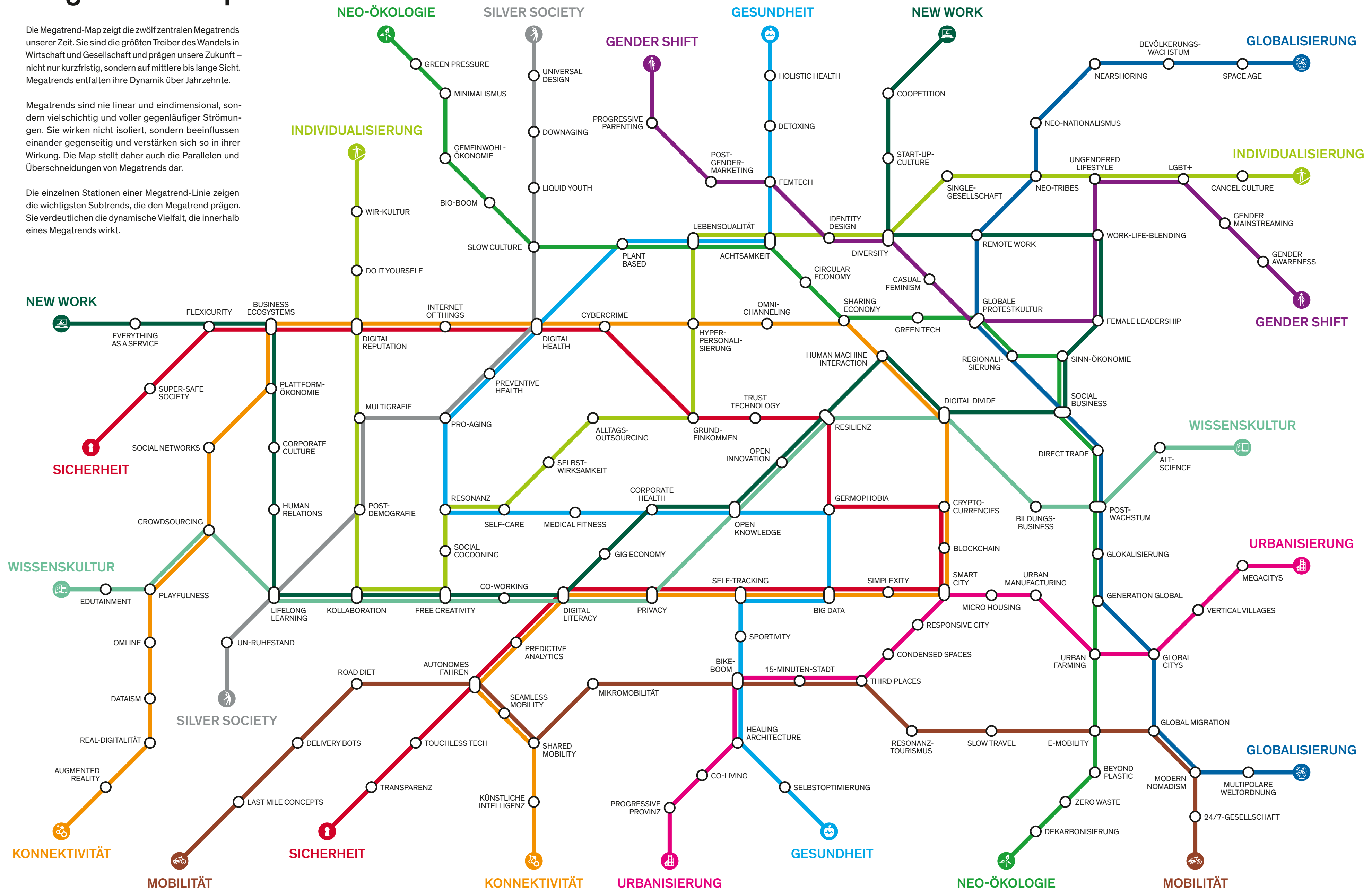


Sicherheit

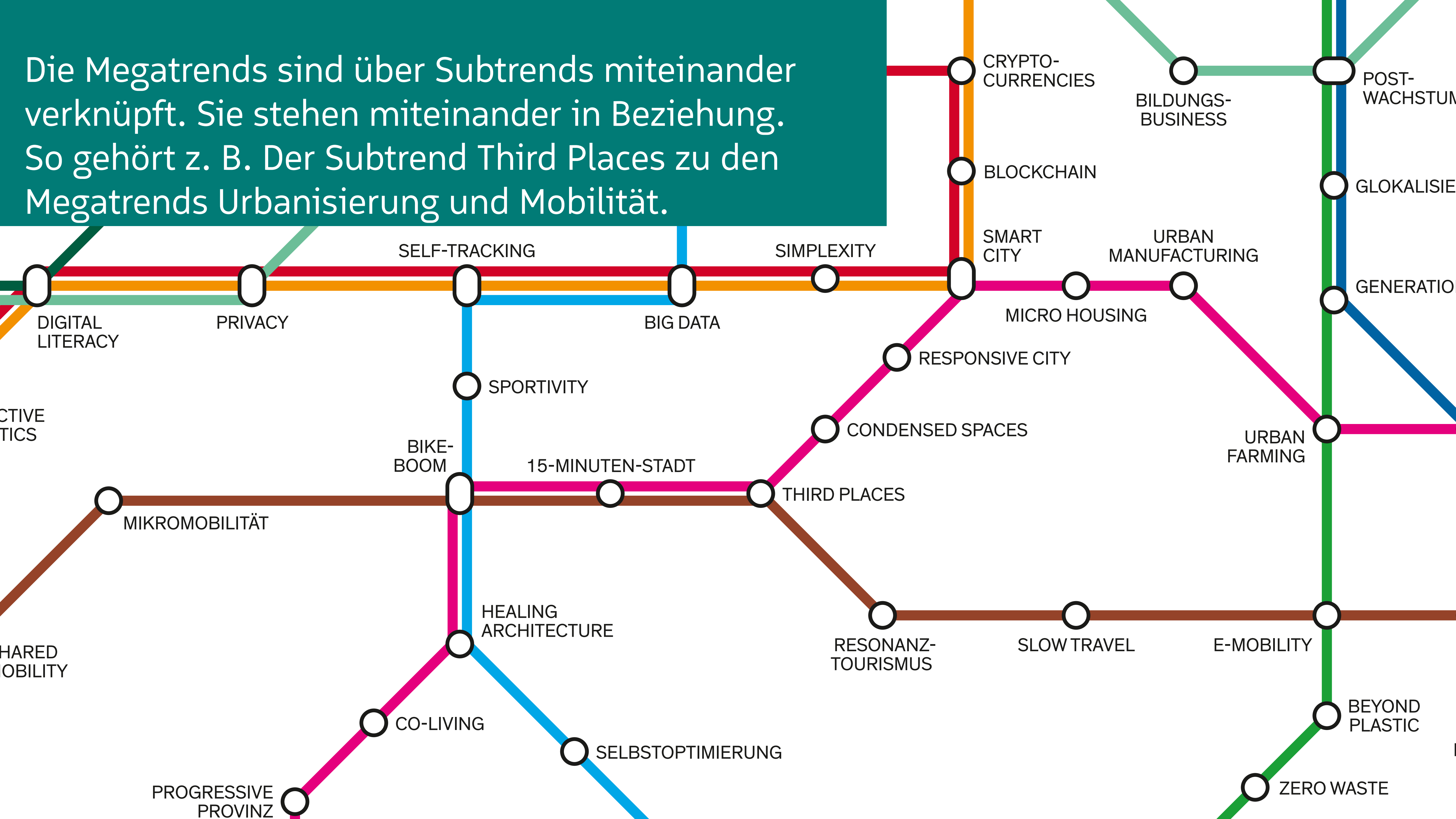
Die Megatrend-Map zeigt die zwölf zentralen Megatrends unserer Zeit. Sie sind die größten Treiber des Wandels in Wirtschaft und Gesellschaft und prägen unsere Zukunft – nicht nur kurzfristig, sondern auf mittlere bis lange Sicht. Megatrends entfalten ihre Dynamik über Jahrzehnte.

Megatrends sind nie linear und eindimensional, sondern vielschichtig und voller gegenläufiger Strömungen. Sie wirken nicht isoliert, sondern beeinflussen einander gegenseitig und verstärken sich so in ihrer Wirkung. Die Map stellt daher auch die Parallelen und Überschneidungen von Megatrends dar.

Die einzelnen Stationen einer Megatrend-Linie zeigen die wichtigsten Subtrends, die den Megatrend prägen. Sie verdeutlichen die dynamische Vielfalt, die innerhalb eines Megatrends wirkt.



Die Megatrends sind über Subtrends miteinander verknüpft. Sie stehen miteinander in Beziehung. So gehört z. B. Der Subtrend Third Places zu den Megatrends Urbanisierung und Mobilität.



Gender Shift

Diversity | Globale Protestkultur | Female Leadership | Work-Life-Blending



Wie sähe eine Welt aus, in der man nicht über Geschlecht reden müsste?

Was würden wir völlig anders gestalten, wenn wir nicht von zwei Geschlechtern ausgingen?

Hat die Pandemie die tradierten Geschlechterrollen wieder gefestigt?

These: Gender Shift schafft neue Märkte – und erschüttert die Gesellschaft

Trend zur Regenbogenfamilie.

In Familien sind zunehmend beide Partner:innen erwerbstätig.

Hausarbeit gewinnt an Attraktivität, die klassische Konzernkarriere ist auf dem absteigenden Ast.

Die Angst, als „schwul“ oder „lesbisch“ zu gelten, schwindet.

Individualisierung

Achtsamkeit | Do it yourself | Lebensqualität | Single-Gesellschaft | Wir-Kultur



Wie gelingt die Balance zwischen Ich und Wir?

Wo ist Individualisierung unentbehrlich?

**Welche Rolle spielen neue Gemeinschaftsformen
(z. B. Co-Working und Co-Living) für die Gesellschaft?**

These: Die Vielfalt an Lebensstilen nimmt weiter zu.

Gemeinsame Rituale, in denen wir etwas
füreinander tun, werden wichtiger.

Wirtschaft und Handel müssen Kund:innen
zunehmend individualisiert ansprechen.

Konfliktpotenziale steigen. Toleranz wird
immer wichtiger.

Nutzungsansprüche an städtische Räume
steigen insgesamt und in ihrer Vielfalt.

Silver Society

Lebenslanges Lernen | Un-Ruhestand | Digital Health | Universal Design



Wie können neue Wohnformen im Alter aussehen?
Wodurch können ältere Menschen ihre Kreativität ausleben?
Wie können ältere Menschen Wertschätzung erfahren?

These: Wir leben länger und bleiben länger aktiv.

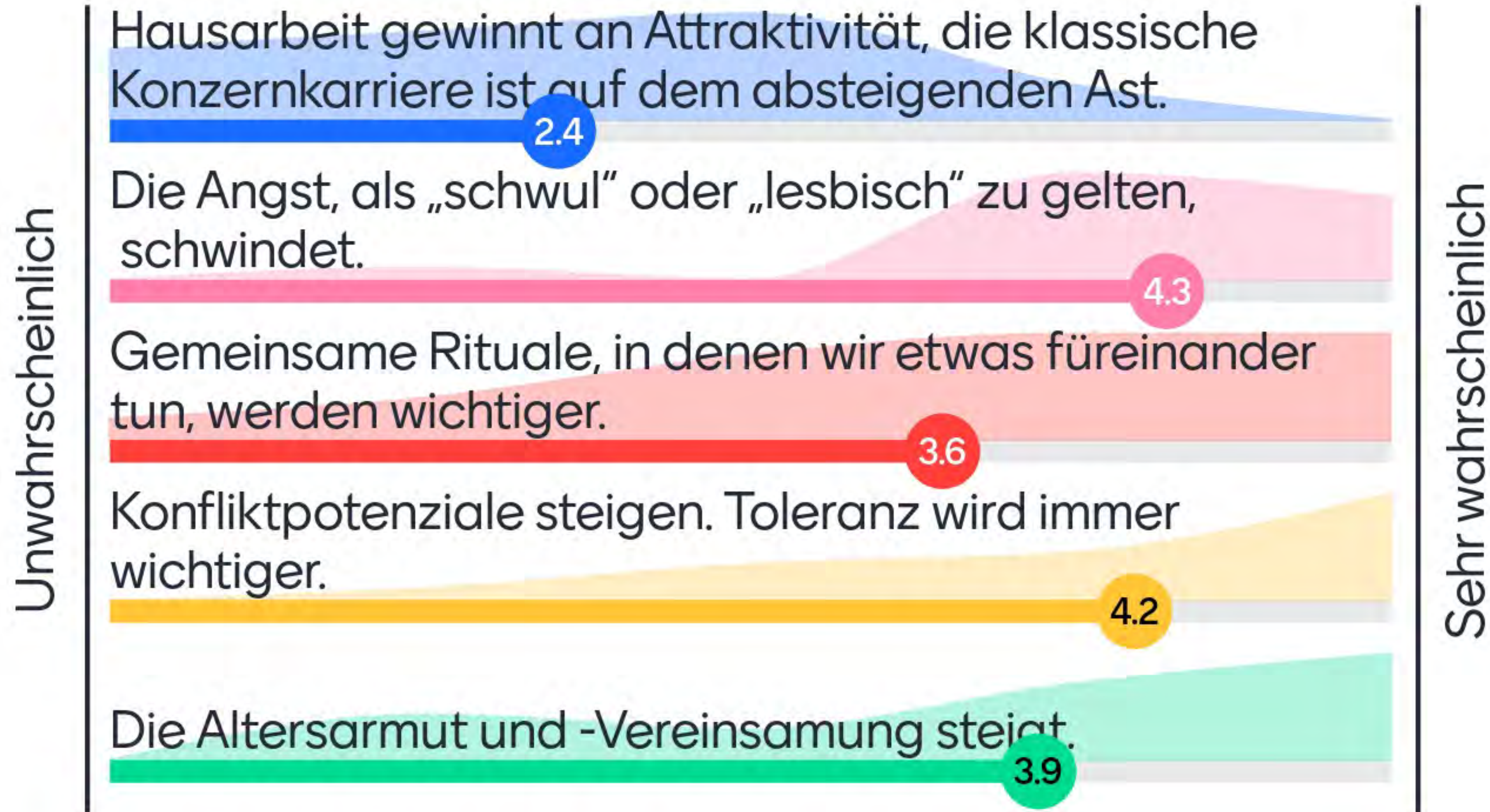
Viele ältere Menschen zieht es in ein ruhiges Umfeld auf dem Land.

Das Renteneintrittsalter wird stetig steigen.

Lernen bis ins hohe Alter wird normal.

Die Altersarmut und -Vereinsamung steigt.

Für wie wahrscheinlich hältst Du die Thesen?



Wissenskultur

Lebenslanges Lernen | Edutainment | Co-Working | Bildungsbusiness | Serious Play



Wie unterscheiden sich Orte der Wissensvermittlung von den alten, wie z. B. Klöstern, Bibliotheken und Hochschulen?

Was wäre, wenn wir wirklich das ganze Leben lang lernten?

Wie erwerben wir künftig unser Wissen?

Thesen

Interdisziplinäres Denken und Handeln, ein hohes Maß an experimentellem Lernen und flexible Anpassungsstrategien werden notwendig.

Der Bedarf an Überblickswissen und das Verständnis des Zusammenwirkens aller Akteur:innen im Wertschöpfungsprozess steigt.

Lernen bis ins hohe Alter wird zur Normalität.

Der Bedarf an Akteur:innen und Orten der Bildung wird in der Stadt weiter steigen.

New Work

Plattform-Ökonomie | Kollaboration | Open Innovation | Sinnökonomie | Remote Work



Wo arbeiten wir in Zukunft?

Welche Werte prägen unsere zukünftige Zusammenarbeit?

Welche Rituale sorgen dafür, dass wir bei der Arbeit Mensch bleiben können?

Thesen:

Durch KI werden standardisierte Arbeiten rationalisiert.

Befristete Verträge, Werkverträge oder Beschäftigung auf Projektbasis nehmen zu.

Standardisierte Abläufe, klassische Hierarchien und Zeitstrukturen werden als überholt angesehen und zunehmend abgelehnt.

Allgemeine digitale Grundfähigkeiten und generelle Kompetenzen werden stark aufgewertet.

Gesundheit

Bike-Boom | Self-Tracking | Corporate Health | Digital Health | Lebensqualität | Achtsamkeit



Wie könnten gesundheitsfördernde Rituale und Traditionen Teil unserer Alltagskultur werden?

Wo liegen die Grenzen des Biohackings?

Wie beeinflusst unsere Umgebung unsere Gesundheit?

These: Gesundheit wird zum Statussymbol.

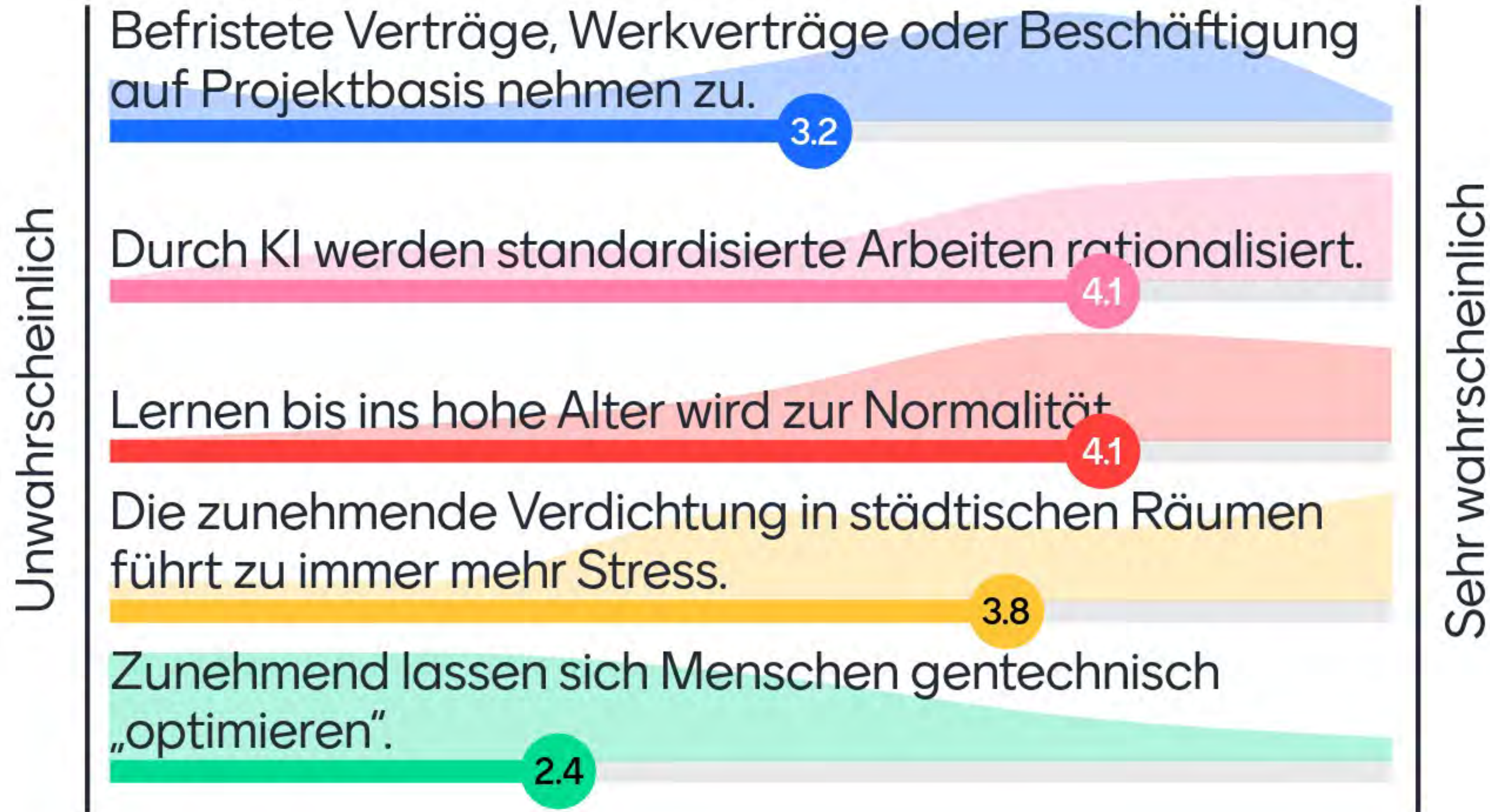
Die zunehmende Verdichtung in städtischen Räumen führt zu immer mehr Stress.

Der Mensch stellt seinen Körper zunehmend unter Beobachtung.

Umweltbelastungen und ökologische Altlasten nehmen zu.

Zunehmend lassen sich Menschen gentechnisch „optimieren“.

Für wie wahrscheinlich hältst Du die Thesen?



Neo-Ökologie

Bio-Boom | Slow Culture | Green Tech | Post-Wachstum | Urban Farming | Dekarbonisierung



Welche Technologien helfen bei der Verlangsamung des Klimawandels?

Wie können wir CO₂ nicht mehr als Problem, sondern als Rohstoff begreifen?

Was wäre, wenn unsere Häuser mehr Energie erzeugten als sie verbrauchen?

These: Das Wirtschaften in geschlossenen Kreisläufen gewinnt an Bedeutung.

Natürliche und lokal vorhandene Rohstoffe (z.B. Holz) gewinnen wieder an Stellenwert.

Flächen werden immer knapper und müssen effizient genutzt werden.

In der Energiewirtschaft steigt die Effizienz und es kommen weiterhin neue Energiequellen und Energieträger auf den Markt.

In der Landwirtschaft steigt die Orientierung an Nachhaltigkeit und Artenschutz.

These: Das Klima verändert sich mit zunehmender Geschwindigkeit.

Die Anfälligkeit für Naturkatastrophen steigt in den Städten weiter an.

Fassaden, Dächer, Straßen und sonstige Oberflächen werden begrünt.

Nachhaltige Lebensweisen werden
Mainstream.

Grün- und Freiflächen werden als städtische Infrastruktur aufgewertet und gefördert.

Konnektivität

Augmented Reality | Crowdsourcing | Internet of things | Smart City | Autonomes Fahren | KI



Wie sieht eine gute digital-analoge Balance aus?

Was bedeutet es, dass wir die reale Welt Stück für Stück digital abbilden? Welche Chancen ergeben sich daraus?

In welchen Bereichen könnten wir mit Hilfe von KI neue Lösungen generieren?

Thesen:

Analoge und virtuelle Welt verschmelzen zunehmend. Die Welt wird zunehmend hybrid.

Auswahl und Einkauf von Produkten nähert sich durch Augmented-Reality, Holographie und 3D-Internet dem analogen Käuferlebnis.

Die Vernetzung von Gebäuden, Infrastrukturen, Fahrzeugen bis hin zu Alltags- und Haushaltsgegenständen nimmt zu.

Teilhabe an virtueller Kunst und Kultur nimmt zu.

These: Mensch und Maschine verbinden sich zunehmend.

Unsere Kleidung wird intelligent.

Roboter und virtuelle Gefährten erleichtern
uns das Leben.

Mensch und Maschine verschmelzen
zunehmend zum Cyborg.

Nanotechnologie „optimiert“
den Menschen.



Virtuelle Gefährten

Thesen:

Alles ist mobil und jederzeit möglich.

Im „digitalen Raum“ entstehen neue soziale Kommunikations-, Partizipations- und Organisationsformen.

Zunahme von Aufmerksamkeitsdefiziten und Abhängigkeitserscheinungen.

Als Gegentrend entstehen immer mehr digitalfreie Räume.

Globalisierung

Moderne Nomaden | Glokalisierung | Generation Global | Regionalisierung | Neo-Nationalismus



Wie lernen wir, globale Einflüsse und kulturelle Vielfalt in unseren Lebensalltag zu bringen?

Wie können wir verschiedene kulturelle Hintergründe aktiv zur Entwicklung neuer Ideen nutzen?

Wie unterscheidet sich eine Lieferkette für Waren von einer für gute Ideen?

Thesen:

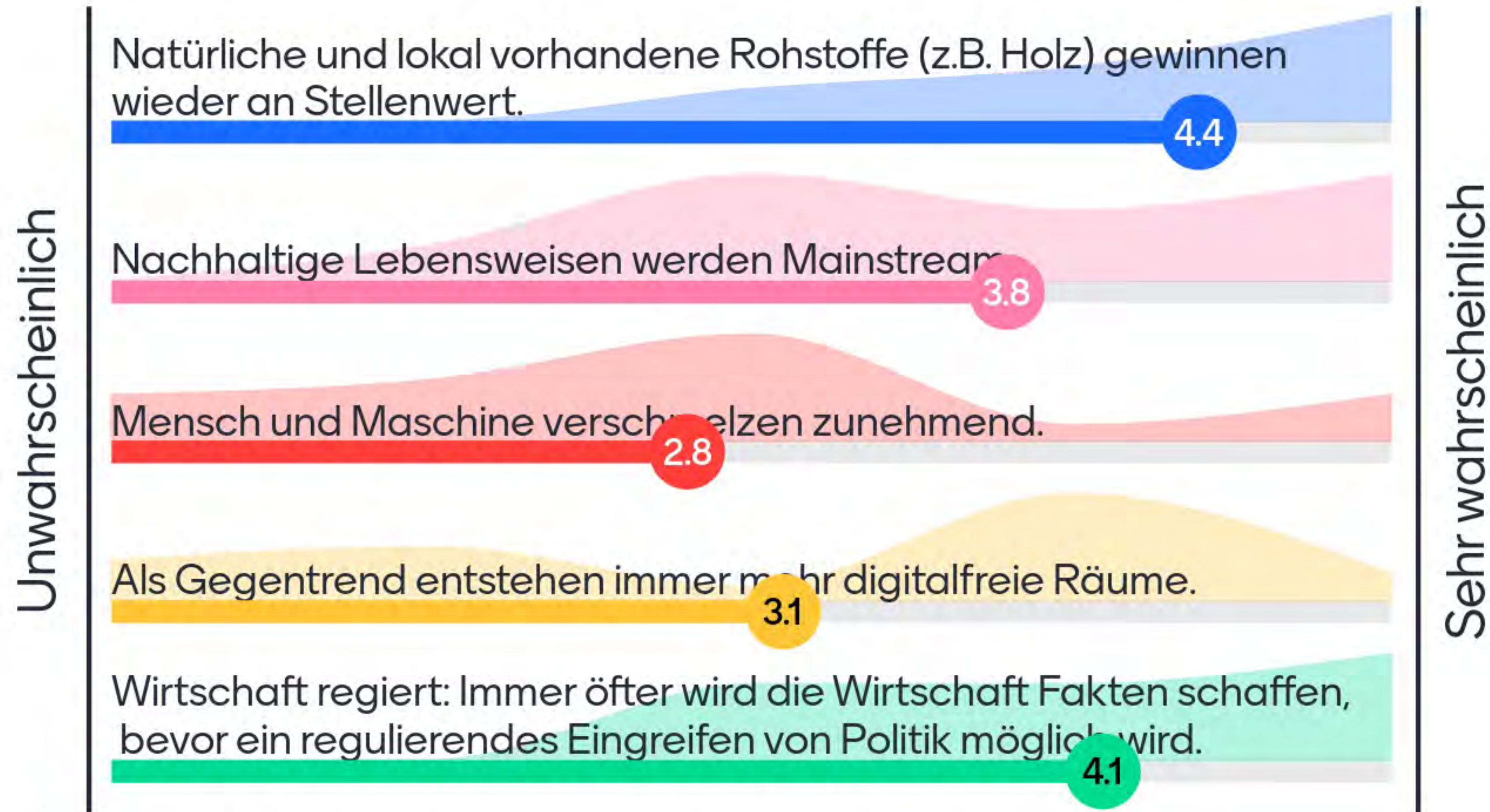
Europa muss seine ökonomische Vormachtstellung mit immer mehr Weltregionen teilen.

Wiedererstarken des Nationalismus und separatistischer Bewegungen.

Wirtschaft regiert: Immer öfter wird die Wirtschaft Fakten schaffen, bevor ein regulierendes Eingreifen von Politik möglich wird.

Im Sinne der Resilienz nimmt die lokale Vernetzung der Wirtschaft wieder zu.

Für wie wahrscheinlich hältst Du die Thesen?



Urbanisierung

Urban-Farming | Smart City | Third Places | 15-Minuten-Stadt | Progressive Provinz



Wie können wir Begegnungsmöglichkeiten im öffentlichen Raum schaffen?

Wie kommt mehr Natur in die Stadt?

Wie kann die Service-Qualität der Stadt auf dem Land gewährleistet werden?

These: Produktion kehrt in die Städte zurück.

Die Produktion wird zunehmend individualisiert.

Tauschen und Leihen werden fester Bestandteil des Wirtschaftssystems.

Landwirtschaftliche Produktion auf Dächern und Freiflächen (Urban Farming) nimmt zu.

Neue Shopping-Konzepte verbinden On- und Offline-Welt zum „Erlebniskauf“.



Urban Farming und Gardening.

These: Die Polarisierung zwischen und in Städten nimmt zu.

Die Schere zwischen attraktiven und unattraktiven Städten wächst.

Das „Hochhauswohnen“ nimmt zu.

Verdörflichung von Stadt(teilen) nimmt zu.

Viele Stadtzentren (insbesondere mittlere und kleine) sind von Bedeutungsverlust bedroht.

Mobilität

24/7-Gesellschaft | Carsharing | Autonomes Fahren | Bike-Boom | E-Mobilität



**Wie können wir Mobilität klimaneutral gestalten?
Wie sieht die ideale Mobilität der Innenstadt aus?
Was wäre, wenn wir bewusst entschleunigten?**

These: Der Verkehrsraum wird zunehmend knapper.

Die Vielfalt von Fahrzeugen nimmt zu.

Das eigene Fahrzeug spielt eine immer geringere Rolle.

Fahrzeuge sind zunehmend über intelligente Systemen miteinander vernetzt.

Fahren (und Fliegen) wird zunehmend autonom.



Neue Fahrzeuge





Das ist real :-)

Sicherheit

Touchless Tech | Autonomes Fahren | Smart City | Cybercrime | Digital Health



Was hilft bei der realistischen Gefahreneinschätzung, wenn der Bauch den Kopf überstimmt?

Wie können wir Online-Mobbing, Trollen und Deepfakes begegnen?

Was gibt uns zukünftig Geborgenheit?

These: Die Migration nimmt zu.

Die kulturelle Vielfalt in der Stadtbevölkerung steigt.

Es entstehen enorme Integrationsanforderungen an alle Beteiligten.

Prekäre Lebensverhältnisse nehmen zu und führen zu sozialen Spannungen.

Je höher der Migrationsanteil, desto höher der Anteil der Menschen, die im politischen System nicht repräsentiert sind.

These: Politische Stabilität zu organisieren wird schwieriger.

Verlust- und Veränderungsangst führt zum Wunsch nach starker autokratischer Führung und einfachen Lösungen.

Art und Umfang multipler Krisen nehmen zu,
u. a. Klimakrise, Terrorismusbedrohung,
Fluchtbewegungen, Pandemien, Energiekrise,
...

Das Misstrauen gegenüber Eliten wächst.

Bei vielen Bau- und Planungsvorhaben
werden Veränderungen als Bedrohung
empfunden und abgelehnt.

These: Zunehmende Digitalisierung beeinflusst auch die Sicherheit im analogen Raum.

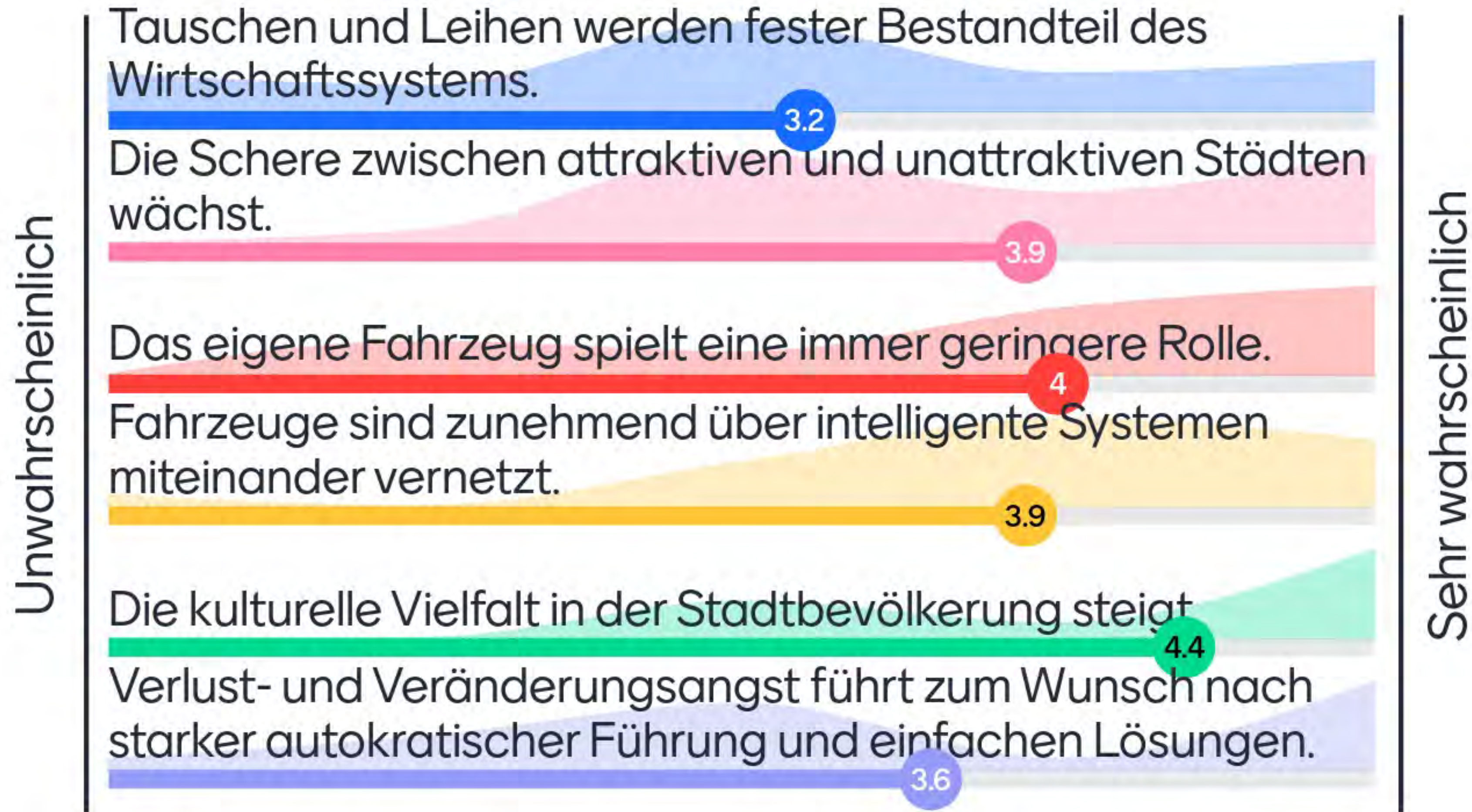
Durch den Einsatz von KI verbessert sich die Vorhersagequalität von Krisen.

Der urbane Raum wird durch flächendeckende Überwachung zum „gläsernen Raum“.

Die Bedrohung durch Cyberwar und Cyberkriminalität wächst. Mit Auswirkungen auf „Smart Cities“ und „Smart Homes“.

Biometrische Erkennungssysteme machen die (digitalen) Zugänge sicherer.

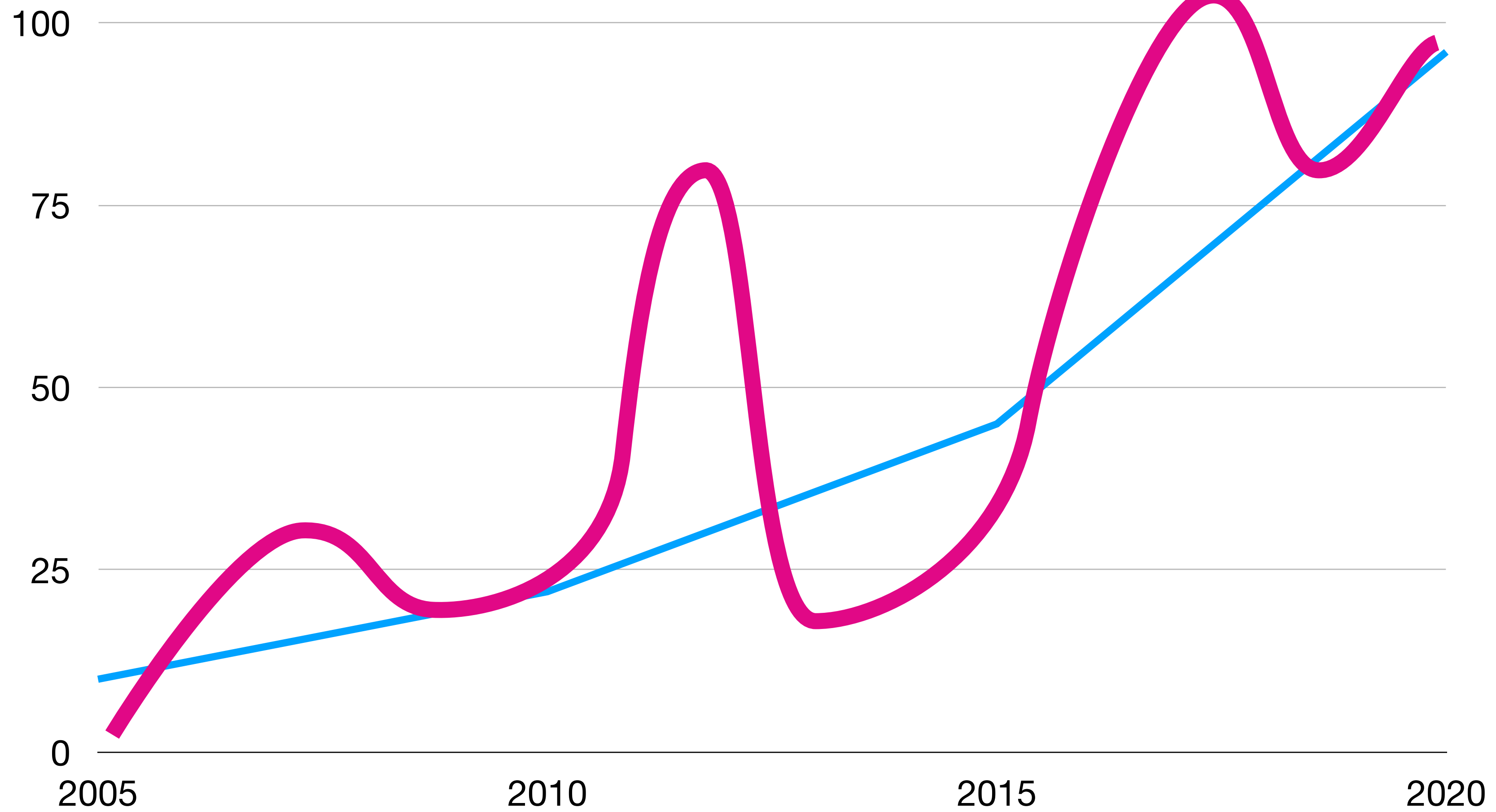
Für wie wahrscheinlich hältst Du die Thesen?



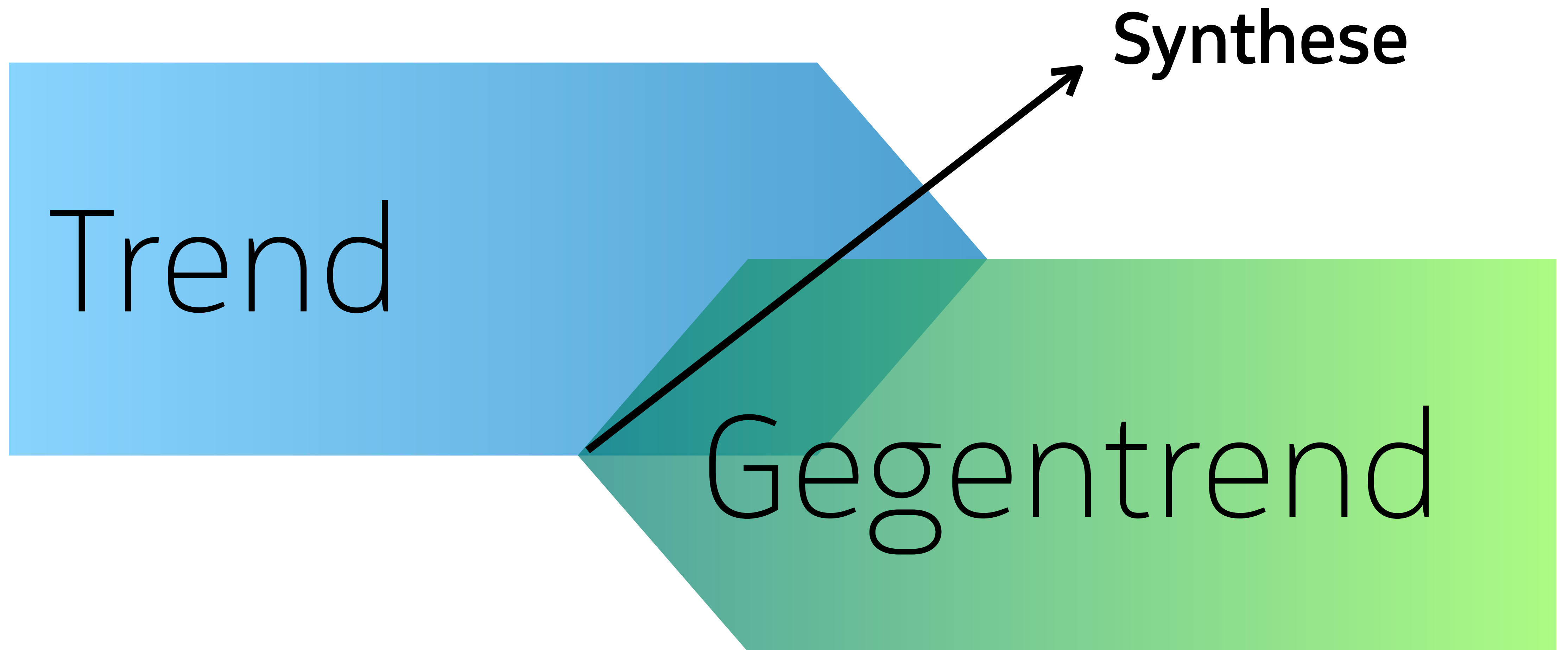
MEGATRENDS

helfen Veränderungen frühzeitig wahrzunehmen und zu verstehen.

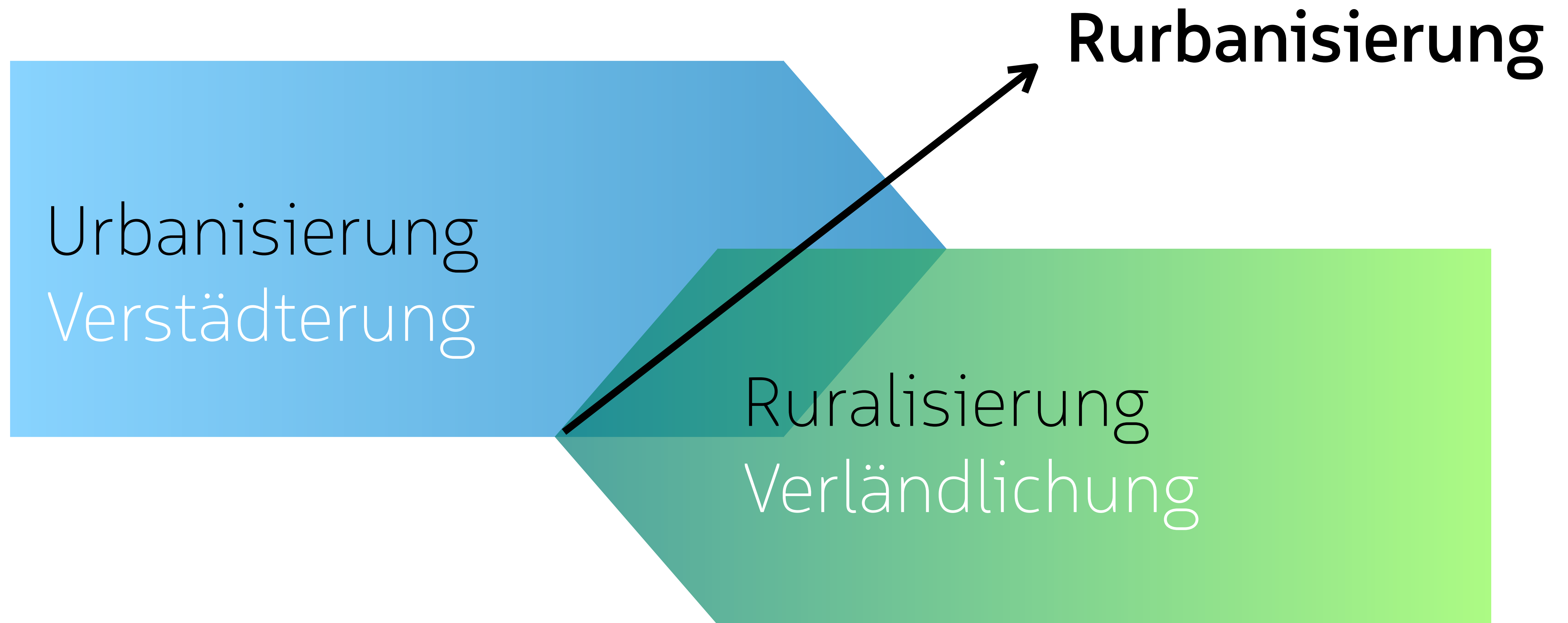
MEGATRENDS



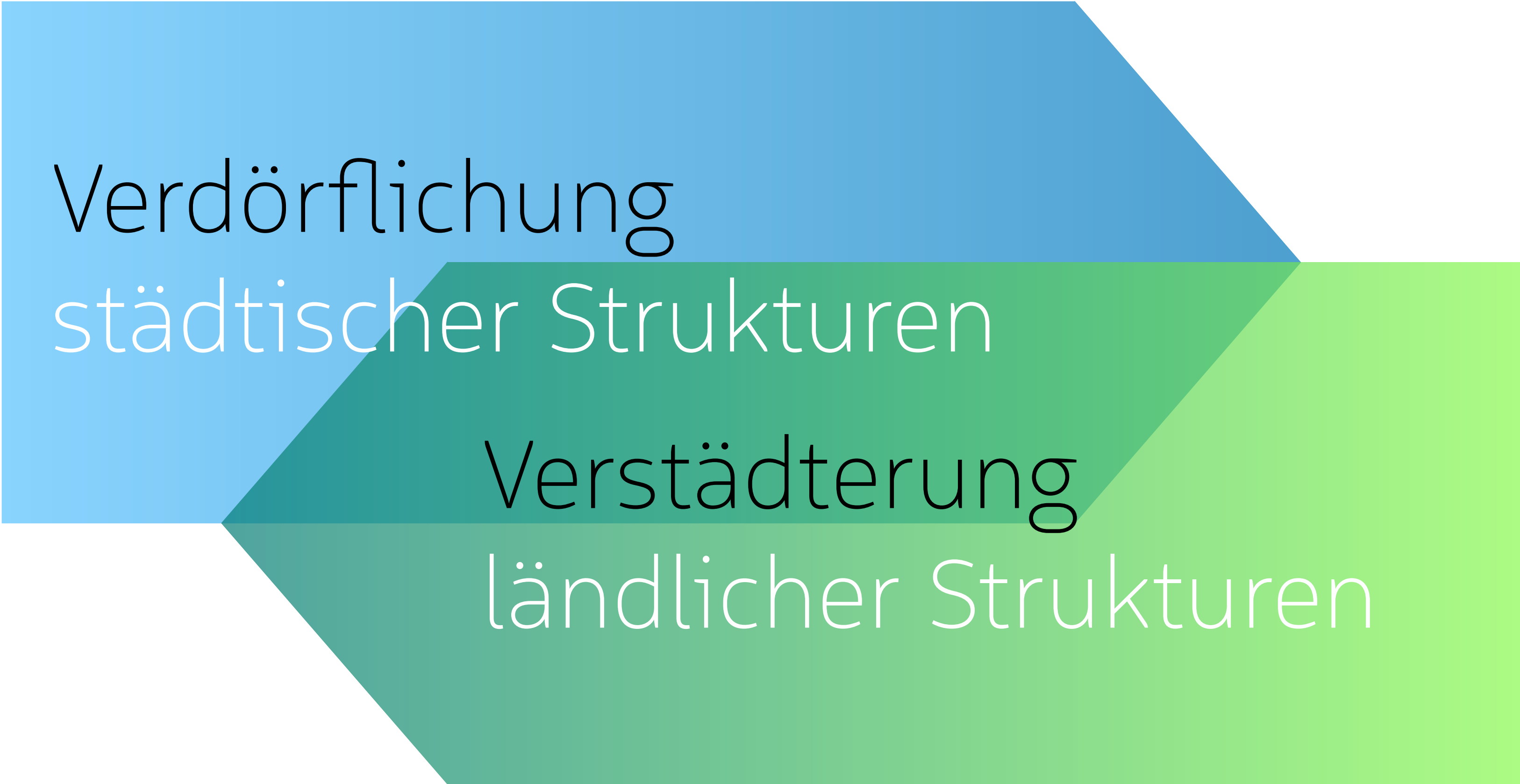
MEGATRENDS



MEGATRENDS



Rurbanisierung

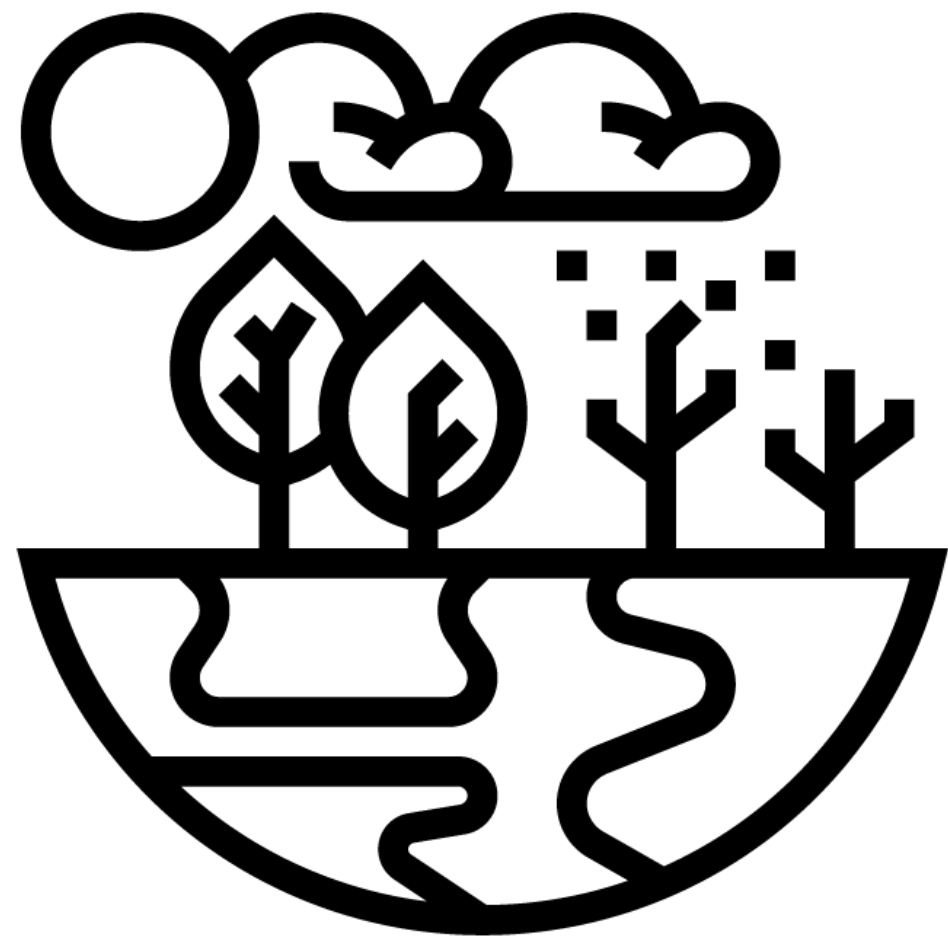


The diagram consists of three overlapping geometric shapes. The top shape is a light blue parallelogram pointing to the right, containing the text 'Verdörflichung städtischer Strukturen'. The middle shape is a dark green parallelogram pointing to the left, containing the text 'Verstädterung ländlicher Strukturen'. The bottom shape is a light green parallelogram pointing to the right, which overlaps with the dark green shape. The overall composition suggests a process of rurbanization where urban and rural structures are becoming more integrated.

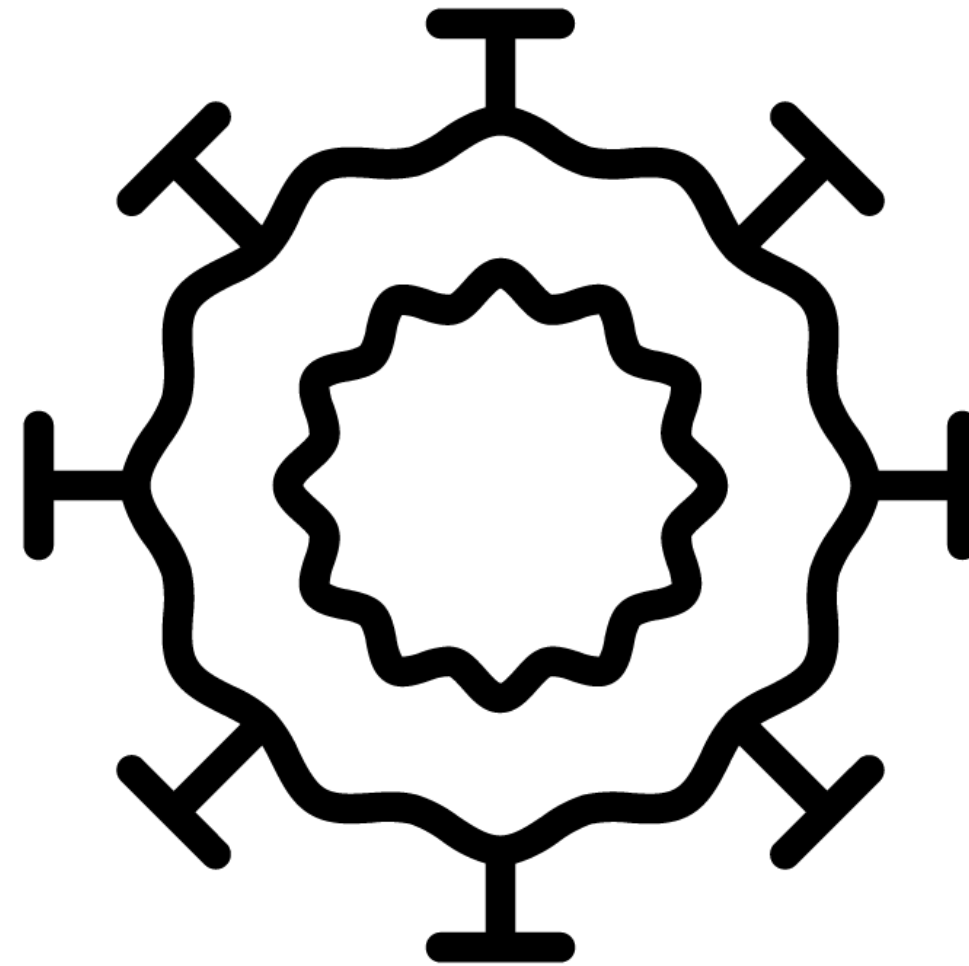
Verdörflichung
städtischer Strukturen

Verstädterung
ländlicher Strukturen

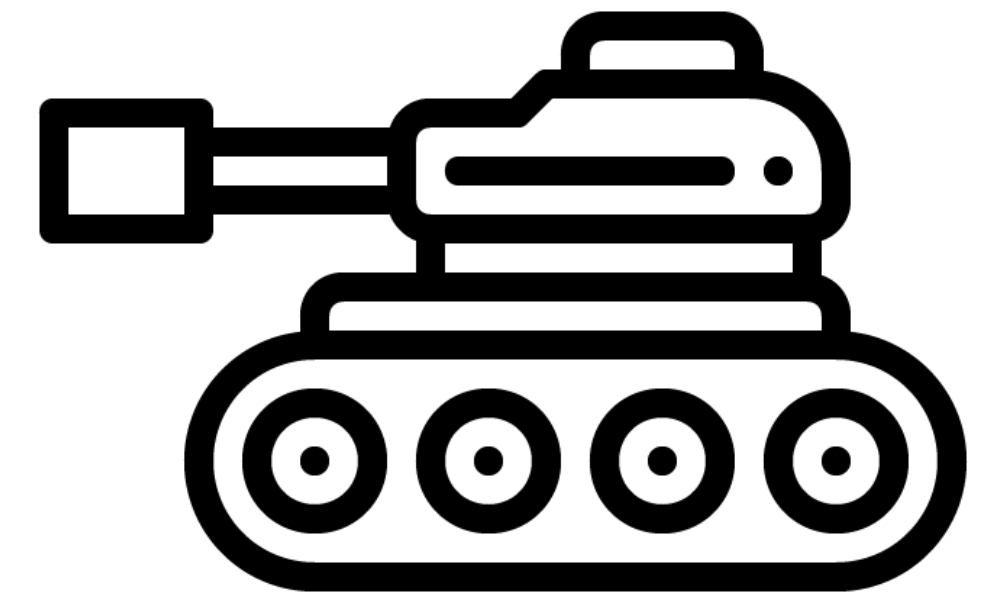
Einfluss von Krisen



Klimawandel

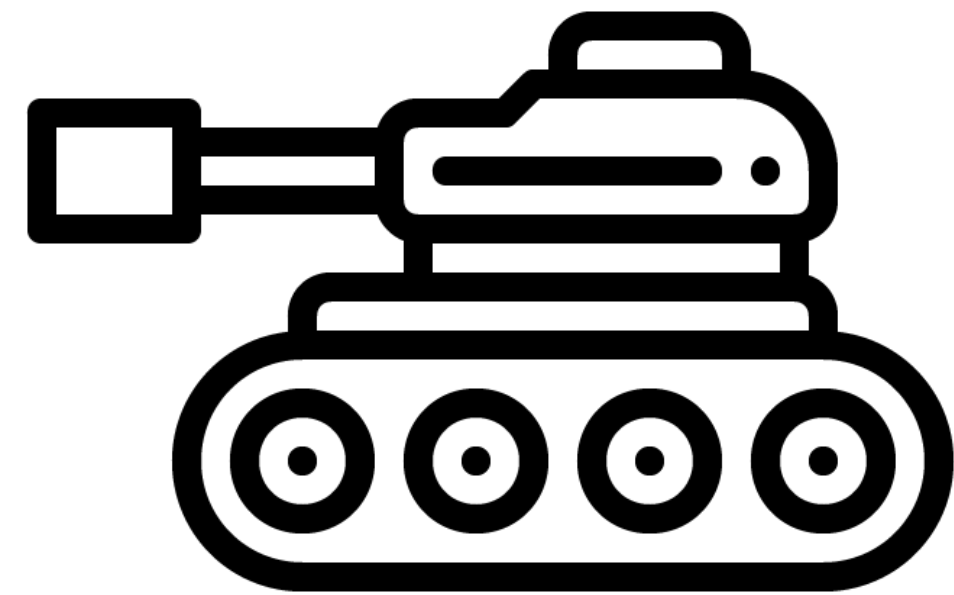


Corona-Virus



Ukraine Krieg

Auswirkung von Krisen



Ukraine Krieg

Ein paar Thesen:

Quelle: Zukunftsinstitut

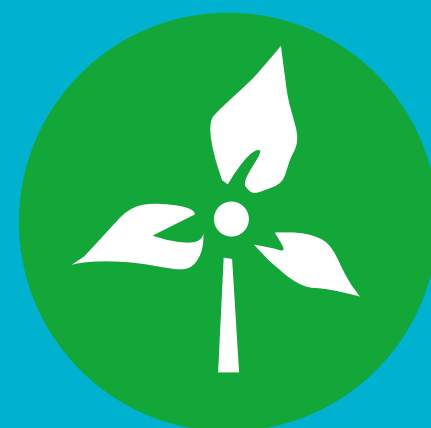
- Neue Dimension der Bedrohung
- Allianzen und Bündnisse werden wichtiger.
- Verteidigung von Grenzen und Werten wird wichtiger.



- Push für Wir-Kultur: Solidarität, Kollaboration, Gemeinschaft
- Demokratie als Voraussetzung für freie Entfaltung von Individualität



- Energiepolitik wird zur Sicherheitsfrage.
- Starker Trend zur Regionalisierung



- Steigende Wertschätzung für Demokratie
- Neue Verbundenheit von Europa/EU
- Multipolare Weltordnung formiert sich neu



Welche

ZUKUNFT

wünschst Du Dir für
Emsdetten?

Mitmachen!

*Welche
Megatrends
werden die
Zukunft von
Emsdetten
insbesondere
beeinflussen?*



Individualisierung



Gender Shift



Silver Society



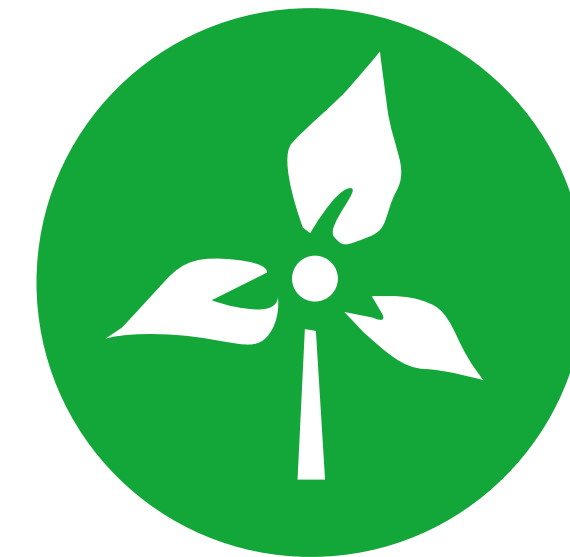
Wissenskultur



New Work



Gesundheit



Neo Ökologie



Konnektivität



Globalisierung



Urbanisierung

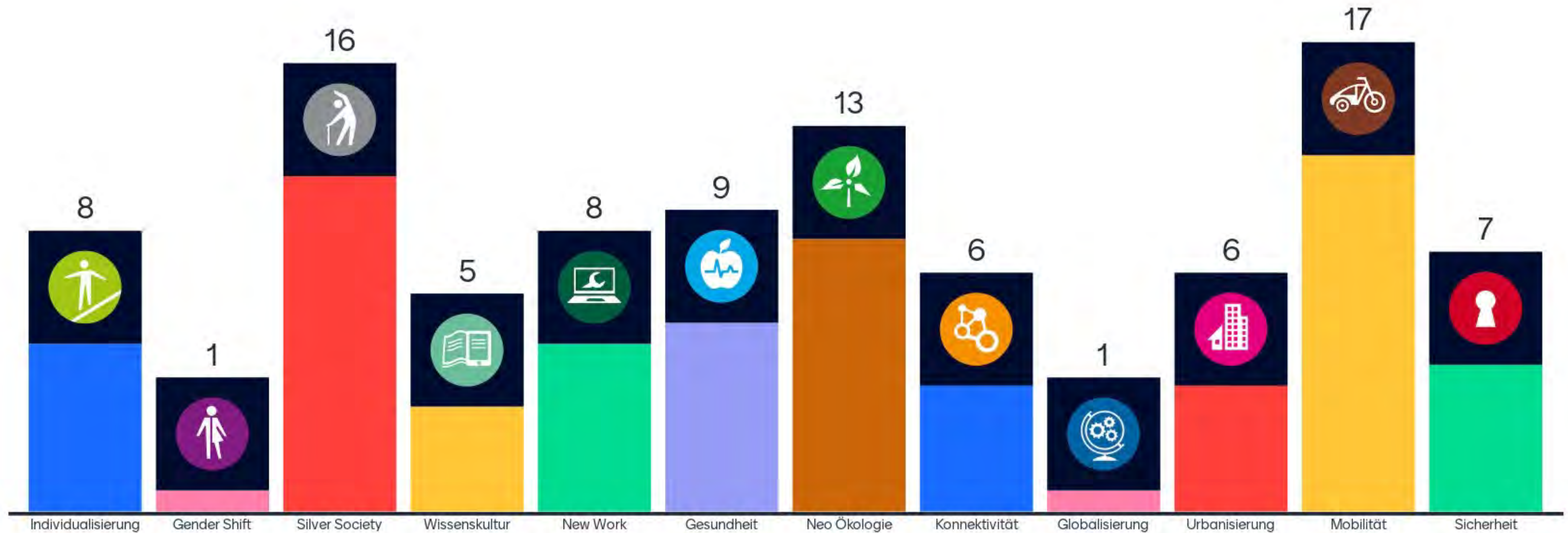


Mobilität



Sicherheit

Welche Megatrends werden die Zukunft von Emsdetten insbesondere beeinflussen?



Welche Herausforderungen sehen Sie zukünftig für Emsdetten?

Nachhaltigkeit im Sinne von Generationengerechtigkeit

Resilienz ist wichtig; e.g. nach einem Blackout wird es sehr schnell Veränderungen geben die gewalttätig werden ...

Agil zu bleiben

Mobilität ist im ländlichen Raum viel schwerer nachhaltig zu gestalten, als im urbanen Raum.

Alle mitzunehmen

Fachkräftemangel Geld Bezahlbares wohnen

Wohnen, soziale Gerechtigkeit. Dritte Orte in der Innenstadt, Integration

Bezahlbarer Wohnraum für alle

Neuen Wohnraum erschließen, die Auseinanderdriftung der Gesellschaft verhindern, ökologisch und energiesparend leben

Welche Herausforderungen sehen Sie zukünftig für Emsdetten?

Gesellschaftlicher Zusammenhalt, denn alles baut darauf auf.

Individuelle Bedürfnisse in die Gemeinschaft einzubetten

Allen gerecht zu werden mit den Möglichkeiten und Ressourcen die wir haben

Gesellschaftlicher Zusammenhalt, denn alles baut darauf auf.

Fachkräftemangel

Alterspyramide

Viele Menschen in den Prozess zu integrieren

Leben in der Innenstadt. Nicht nur shopping

.. bei all den individuellen Trends den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern, zu ermöglichen und dabei alle Menschen zu beteiligen, Chancengleichheit organisieren

Welche Herausforderungen sehen Sie zukünftig für Emsdetten?

Der Generationenvertrag funktioniert nicht mehr aufgrund der Überalterung der Gesellschaft.

*Danke für Ihr Interesse
und schönen Abend!*

ICH.DU.WIR.

Emsdetten

**20
38**